



Sammlung Theaterzettel

Coppélia

Semmelbeck, Gustav

1936-01-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 150

Donnerstag 9. Januar 1936
Sonntag, den 15. Dezember 1935

Miete Nr. 9
Sondermiete Nr. 8

In neuer Einstudierung:

Hänsel und Gretel

NSK L'hafer
Abt. 111

Märchenspiel in drei Bildern von Adelheid Wette

Musik von Engelbert Humperdinck

Musikalische Leitung: Ernst Cremer — Regie: Heinrich Köhler-Selffrich

Personen:

Peter, Besenbinder	Wilhelm Fieloff
Gertrud, sein Weib	Irene Ziegler
Hänsel } deren Kinder	Rosa Landerich ✓
Gretel }	Gussa Feiten
Die Knusperhege	Fritz Bartling
Das Sandmännchen	Gertrud Gelly
Das Laumännchen	Gerda Buchem

Engel, Kinder

1. Bild: Daheim

2. Bild: Im Walde

3. Bild: Das Knusperhäuschen

Spielwart: Anton Schrammel

(Fortsetzung unseitig)

Hierauf:

In neuer Einstudierung:

Coppelia

Ballett in zwei Bildern von Ch. Nuiter und A. Saint-Geo

Musik von Leo Delibes

Musikalische Leitung: Gustav Semmelbeck — Tanzleitung: Erika Köster

Personen:

Swanilda	Erika Köster	Coppelia, ein Automat	Mia Wolfermann
Franz, deren Verlobter	Werner Schindler	Coppelius, Mechaniker und	Josef Offenbach
Der Bürgermeister	Willy Neßmeyer	Automatensabrikant	
Swanildas Freundinnen	Hedwig Broch		
	Käte Fellenendorf		

Mechanische Figuren, Bürger, Bürgerinnen, Landvolf

Vorkommende Tänze:

1. Bild:

1. Walzer, getanzt von Erika Köster
2. Mazurka, getanzt von Hedwig Broch, Inge Ziegler, Elisabeth Schiele, Fränzi Millradt, Bianca Rogge, Käthe Pfeiffer, Anneliese Waelbe, Ursula Rosenwet
3. Slavisches Thema mit Variationen, getanzt von Käthe Fellenendorf, Hedwig Broch, Karl Meincke, Werner Schindler
4. Czardas, getanzt von Erika Köster, Werner Schindler und der Tanzgruppe

2. Bild:

1. Walzer der Coppelia } getanzt von
2. Bosero } Mia Wolfermann
3. Finale, getanzt von der gesamten Tanzgruppe

Spielwart: Ernst Maschet

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden